

Tagesbericht Nr. 19

Titel des Films: "Das siebente Opfer" Nr. 154 Tag und Datum: Donnerstag, den 3.9.64

Herstellungsgruppe: Dr. Walf  
 Prod. Leitung: H. Götze  
 Regisseur: P. J. Gottlieb  
 Kameramann: R. Angst

Dekoration: Scheune, leerer Stall, Stall  
 Satan  
 Atelier: ---  
 Außen: Reitschule Deutschlandhalle

Anwesende Darsteller  
 (Mit angekreuzten Darstellern wurde nicht gedreht)

Abgedrehte Einstellungs-Nummern:  
 ( ) = wie oft gedreht Z. = Zusatz W. = Wiederholung

Damen		Drehtag	Herren		Drehtag					
A. Smyrner		11	H. J. Felny		13	533(1)	542(2)	557(6)	481(12)	331
A. Savo		5	W. Lukschy		9	532(3)	547(2)	559	479(3)	332
T. Herr		6	H. Nielsen		7	534(5)	548(1)	558(2)	482(3)	333
			P. Vogel		9	535	546(2)	560(3)	483	334
			H. Lehner		7	536(6)	571(4)	561	484	335
						538	573(3)	562	324	336
						537(2)	575(5)	577(4)	325	337
						539(3)	576	578	326	
						540(3)	40	579	327	
						541	42	580(1)	328	575A(1)
						543(2)	572(1)	581(2)	329	
						545	574(2)	480(2)	330	
			1 Double							

Anwesende Komparsen und Aushilfen

Kl. Rollen		Maskenbildner	
Komparsen		Garderobiers	
Musiker		Ballet	
Chor		2. Kamera (Arri)	

Manuskript-Einstellungen

	Gesamt	Atelier	Außen	Wiederholung	Zusatz
Laut Buch	581	328	253		
Heute aufgenommen	55	55	-	-	1
Bisher aufgenommen	365	235	130	-	48
Gestr. Einstellung	-	-	-	-	-
Gesamt aufgenommen	420	290	130	-	49
Noch aufzunehmen	161	38	123	-	-

Materialverbrauch

	Bild	Ton
Kalkulierte Meter:	14.000	
Verbrauch heute:	1.055	
Verbrauch bisher:	11.953	
Gesamtverbrauch:	13.008	
Angeforderte Meter:	21.000	

Stand nach Tagen

	Atelier	Außen	Gesamt
Veransch. Drehtage	12	13	25
Wievielt. Tag heute	11 1/2	7 1/2	19
Drehmäßig: vor			
zurück			
Zeitlich: vor			
zurück			

Fotos

	Leica	6/9	9/12	13/18	18/24
Verbrauch heute		7			
Verbrauch bisher		34			
Gesamtverbrauch		101			

Arbeitsbeginn: 7.00 Uhr Drehbeginn: 7.30 Uhr Drehende: 3.00 Uhr

Aufnahmedisposition für den 4.9.64

Darsteller drehfertig bestellt für 14,00 Uhr

Dekoration: Ruine

Wo: Binonstrasse 5

sicht unzeitig!

Produktionsleiter

Aufnahmeleiter

Quelle: Artur Brauner-Archiv im Deutschen Filminstitut - DIF e.V., Frankfurt (Main)  
 Source: Deutsches Filminstitut - DIF: Artur Brauner Archive

1. Die Aufnahmen mussten unterbrochen werden, da Herr Felmy ins Theater musste und konnten erst nach seiner Rückkehr aus dem Theater fortgesetzt werden. Die Direktion der Deutschlandhalle hat uns als Bedingung gemacht, Donnerstag Abend sämtliche Seitställe zu räumen. Daher die Nacht- und Überstunden.
2. Ausserdem hatten wir während der Drehzeit in der Deutschlandhalle grosse Schwierigkeiten dadurch, dass die privaten Pferdebesitzer uns gezwungen haben, die Kabel zu entfernen, weil sie ihre kostbaren Pferde nicht über Kabel gehen lassen wollten, was Pferde sowieso nicht tun.
3. Wir mussten Originalton drehen, um die Synchronisationsgagen der Tagesschauspieler einzusparen. Dadurch haben wir sehr viel Zeit verloren, weil nicht immer Ruhe zu kriegen war und wir aus diesem Grunde sehr oft unterbrechen, bzw. wiederholen mussten.